

25. & 26. Oktober 2012 in Zürich

HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich
Sihlhof | Lagerstrasse 5, 8021 Zürich



Finethikon

Finanzethik-Kongress 2012

„Vertrauen und Verantwortung im
Finanzsystem“

HWZ | Hochschule für
Wirtschaft Zürich



**Universität
Zürich** UZH



Steinbeis-Transfer-Institut
Financial Behavior und Ethik



Steinbeis



Observatoire de la Finance

Observatoire de la Finance



**KATHOLISCHE
UNIVERSITÄT**



**EICHSTÄTT
INGOLSTADT**

Einladung

Wie in allen Bereichen menschlichen Zusammenlebens sind auch im Finanzsystem VERTRAUEN UND VERANTWORTUNG Grundlagen für erfolgreiches und nachhaltiges Handeln, d.h. unverzichtbare Ressourcen. Sachkompetentes, verantwortliches Handeln und unbedingte Vertrauenswürdigkeit zählen traditionell zu den habituellen Eigenschaften eines Bankiers. Dennoch werden seit der Finanz- und Wirtschaftskrise 2007, verstärkt auch in der gegenwärtigen Schulden- und Währungskrise, Vertrauensverluste und Verantwortungsdefizite bei Entscheidungsträgern in Wirtschaft, Politik und Wissenschaft beklagt.

Der Dritte Finanzethik-Kongress 2012 in Zürich will sich diesem Problem stellen. Wissenschaftler und Praktiker aus der Wirtschaft, Politiker und Medienvertreter, Repräsentanten von Organisationen und interessierte Teilnehmer aus der Öffentlichkeit werden u. a. über folgende Fragen und Themenkomplexe diskutieren:

- Warum sind, so die öffentliche Wahrnehmung, im Finanzsystem, dem privaten wie dem staatlichen, Vertrauensverluste eingetreten und warum wird mangelnde Verantwortlichkeit beklagt?
- Welche Voraussetzungen müssen im Finanzsystem gegeben sein, um verantwortungsbewusstes Handeln der Akteure zu ermöglichen und Vertrauen (wieder) zu gewinnen?
- Wie kann Verantwortung politisch, in Organisationen und individuell zugeordnet bzw. sozial zugerechnet werden?
- Wie kann es gelingen, die als Folge wachsender Komplexität einsetzende Diffusion von Verantwortung einzugrenzen, individuelle Konfliktsituationen zu erkennen und zu vermeiden?

Die Begriffe Vertrauen und Verantwortung bilden ausserdem die Klammer für einen Diskurs über aktuelle Aufgaben, Fragen und Problemstellungen des Finanzsystems im Euroraum sowie am Banken- und Finanzplatz Schweiz. Damit soll eine weiterführende Perspektive auf eine nachhaltige Finanzordnung und einen verantwortungsvollen Umgang mit privaten und öffentlichen Finanzen ermöglicht werden.

Wir laden ein, an diesem Diskurs teilzunehmen.

Dr. Christoph Weber-Berg, Leiter des Center for Corporate Social Responsibility, HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich; Assoziiertes Mitglied des Zentrums für Religion, Wirtschaft und Politik der Universität Zürich, Basel und Luzern

Prof. Dr. Dr. Sabine Meck, Direktorin des Steinbeis-Transfer-Instituts für Financial Behavior und Ethik an der Steinbeis-Hochschule Berlin

Prof. Dr. Frank E. W. Zschaler, Professor für Wirtschafts- und Sozialgeschichte an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt

Prof. Dr. Frits van Engeldorp Gastelaars, Professor an der Rotterdam School of Management, Erasmus Universität Rotterdam (em.), sowie an der Steinbeis-Hochschule Berlin

Prof. Dr. Jens Kleine, Lehrstuhl für Unternehmensführung und Finanzdienstleistungen an der Steinbeis-Hochschule Berlin

Programm 25. Oktober 2012

09:15 Begrüssung

Dr. Christoph Weber-Berg für die Veranstalter
HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich

Eröffnung

Prof. Dr. Jacques Bischoff
Rektor der HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich

09:45 Eröffnungsvortrag:

Verantwortliches Handeln – Gestaltung von Ordnung

Prof. Dr. Josef Falkinger
Universität Zürich

10:30 Kaffee-Pause

11:00 Risiken der Bank – Kunden – Beziehungen

Prof. Dr. Birger P. Priddat
Universität Witten/Herdecke

11:45 Ethische Führungskräfteausbildung

Prof. Dr. Anna Reichlmayr-Lais
Bayerische EliteAkademie

12:30 Mittagspause

13:30 Workshop 11:

**Regulierung und Implementierung von Standards
in einem sich rasch verändernden Umfeld**

Dr. Reinhard Hannak
UBS

Prof. Dr. Markus Huppenbauer
Universität Zürich

Dr. Christian Leitz
UBS

13:30 Workshop 12:

Honesty in Business Decisions

Dr. Robert W. Kuipers
PricewaterhouseCoopers

PD Dr. Carmen Tanner
Universität Zürich

Prof. Dr. Alexander F. Wagner
Universität Zürich

Programm 25. Oktober 2012

- 13:30 Workshop 13:**
Buchvernissage des Zentrums für Religion, Wirtschaft und Politik der Universität Zürich, Basel und Luzern
Fellow-Gruppe Kollegperiode 2010/2011
Thema „Risiko, Schuld und Vertrauen“
- 14:30 Trust in the Turkish Banking System:
A Customer's Point of View**
Dr. Ugur Tandogan
Boğaziçi University
-
- 15:00 Kaffee-Pause
-
- 15:30 Vertrauen und Verantwortung bei der Besteuerung**
Prof. Dr. Frank E. W. Zschaler
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
- 16:15 Steuerflucht-Inseln: Destabilisierung der Weltwirtschaft?**
Alt Nationalrat Dr. h.c. Rudolf Strahm
ehemaliger Preisüberwacher
-
- 17:00 Pause
-
- 17:30 Öffentliche Plenarveranstaltung:
Ethik & Regulierung**
Charles Pictet
ehemaliger Privatbanquier
- 18:15 Öffentliche Podiumsdiskussion**
Moderation: Brigitte Strebel
brigitte strebel gmbh
- Prof. Dr. Jens Kleine
Steinbeis-Hochschule Berlin
- Dr. Andreas Missbach
Erklärung von Bern
- Charles Pictet
ehemaliger Privatbanquier
- Hans-Peter Portmann
LGT Bank (Schweiz) AG
- Alt Nationalrat Dr. h.c. Rudolf Strahm
ehemaliger Preisüberwacher
- 19:00 Apéro**

Programm 26. Oktober 2012

09:00 Eröffnung

Dr. Christoph Weber-Berg für die Veranstalter
HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich

09:15 The Impact of Moral Hazard on the Structure of Financial Activity

Thierry Philipponnat
Finance Watch

10:00 Financial Innovation and Systemic Risk

Prof. Dr. Marc Chesney
Universität Zürich

10:45 Kaffee-Pause

**11:15 Workshop 21:
Vertrauen und Verantwortung in Beziehungen
des Finanzsystems**

Prof. Dr. Dr. Sabine Meck
Steinbeis-Hochschule Berlin

Lydia Westrup
Freie Wirtschaftsjournalistin

**11:15 Workshop 22:
Socially Responsible Investments – Challenges and
Next Steps**

Dr. Timo Busch
Eidgenössische Technische Hochschule Zürich

Sabine Döbeli
Forum Nachhaltige Geldanlagen

Dr. Annette Krauss
Universität Zürich

**11:15 Workshop 23:
Finanzinnovationen aus ethischer und finanzökonomischer
Sicht: Neue Forschungsarbeiten zu Problemen der Finanzethik**

Prof. Dr. Markus Huppenbauer
Universität Zürich

Emilio Marti
Universität Zürich

Anna Zuber
Universität Zürich

Programm 26. Oktober 2012

12:15 Shifting Paradigms: Mission Impossible

Prof. Dr. Paul H. Dembinski
Observatoire de la Finance, Genève

13:00 Mittagspause

14:00 The Collapse of Growth Capitalism

Dr. Tomáš Sedláček
Československá obchodní banka (ČSOB)
Mitglied des nationalen tschechischen Wirtschaftsrats

**14:45 Workshop 31:
Can We Trust Prices in Finance**

Moderation
Prof. Dr. Paul H. Dembinski
Observatoire de la Finance, Genève

Andrew Cornford
Observatoire de la Finance, Genève

François-Marie Monnet
ItaConsult GmbH

**14:45 Workshop 32:
EBEN Switzerland Annual General Meeting**

Prof. Dr. Dr. Peter Seele
Universität Lugano

**14:45 Workshop 33:
Vertrauen und Verantwortung in der
Immobilienwirtschaft**

Thomas Ehrich
BRES Berlin Real Estate Solutions

Dr. Peter Ilg
HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich

Andreas Segal
GSW Immobilien AG

15:45 Kaffee-Pause

Programm 26. Oktober 2012

16:15 Repair or Replace – Where Do We Start amongst the Ruins?
Bischof Justin Welby
Anglikanische Kirche im Bistum Durham, England
Mitglied des britischen Oberhauses und der britischen
Untersuchungskommission zur Klärung des Libor-Skandals

16:45 Schlusspodium
Moderation: Dr. Thomas Streiff
BHP-Brugger und Partner AG

Prof. Dr. Marc Chesney
Universität Zürich

Prof. Dr. Paul H. Dembinski
Observatoire de la Finance, Genève

Thierry Philipponnat
Finance Watch

Dr. Tomáš Sedláček
Československá obchodní banka (ČSOB)
Mitglied des nationalen tschechischen Wirtschaftsrats

Bischof Justin Welby
Anglikanische Kirche im Bistum Durham, England,
Mitglied des britischen Oberhauses und der britischen
Untersuchungskommission zur Klärung des Libor-Skandals

17:45 Abschluss
Dr. Christoph Weber-Berg für die Veranstalter
HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich

Wir danken unseren Sponsoren:

kaiser.partner



FNSNF

SCHWEIZERISCHER NATIONALFONDS
ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFTLICHEN FORSCHUNG

Wir danken unseren Kooperationspartnern:



**Universität
Zürich** UZH

UFSP Ethik



**Universität
Zürich** UZH

Institut für Banking und Finance



**Center for Responsibility in Finance
der Universität Zürich**

CCRS

Center for Corporate Responsibility
and Sustainability

at the University of Zurich

Handelszeitung



Bayerische
EliteAkademie

Gastgebende Institute

Center for Corporate Social Responsibility der HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich

Die Forschung und Lehre in Wirtschafts-, Unternehmens- und Managementethik gehören zu den Kernkompetenzen des Center for CSR. Im Zentrum steht die Befähigung von Studierenden im Hinblick auf die Wahrnehmung von gesellschaftlicher Verantwortung in Management-Aufgaben.

Mehr Informationen unter: www.fh-hwz.ch/csr

Institut für Banking und Finance der Universität Zürich

Das Institut für Banking und Finance der Universität Zürich (1969 als Institut für schweizerisches Bankwesen gegründet) verfügt über breite fachliche Kompetenzen in den vier Bereichen Banking, Corporate Finance, Financial Economics und Quantitative Finance mit Schwerpunkten in Finanzmarktregulierung, Value Reporting, Corporate Governance, Marktliquidität, Behavioral Finance, Environmental Finance sowie Asset Pricing. Auf Interdisziplinarität wird grossen Wert gelegt. Das Institut für Banking und Finance bietet Wissensvermittlung auf höchstem Niveau an und hat zudem ein Weiterbildungsprogramm entworfen, das den Bedürfnissen berufstätiger Personen gerecht wird. Mit 16 Professoren und über 130 Mitarbeitenden gehört das Institut für Banking und Finance zu den führenden Finance-Gruppen im deutschsprachigen Raum.

Mehr Informationen unter: www.bf.uzh.ch

Universitärer Forschungsschwerpunkt Ethik der Universität Zürich

Der UFSP Ethik an der Universität Zürich zielt auf die Förderung sowohl der Grundlagenforschung im Bereich der Ethik als auch der angewandten und interdisziplinären Ethikforschung. Kernstück des UFSP Ethik ist ein Graduiertenprogramm, mit dem Nachwuchsforschende gefördert werden. Teilnehmerinnen und Teilnehmer stammen aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen.

Mehr Informationen unter: www.ethik.uzh.ch/ufsp.html

Observatoire de la Finance

Das unabhängige Observatoire de la Finance hat sich zum Ziel gesetzt, die Anforderungen und den Gedanken des Gemeinwohls im Finanzsektor zu verbreiten und seine Aktivitäten unter diesem Gesichtspunkt kritisch zu hinterfragen. Das Observatoire baut auf die persönliche und kollektive Verantwortung aller Gesellschaftsteile, um den Gedankenaustausch und die Dialogbereitschaft aller am Finanzsektor beteiligten und interessierten Kreise zu fördern. Dazu nimmt die Stiftung unter anderem an externen Veranstaltungen teil, organisiert selbst ein jährliches internationales Meeting, publiziert die vierteljährlich zweisprachig erscheinende Zeitschrift „Finance & Bien commun/ Finance & the Common Good“ und vergibt den „Ethics in Finance - Robin Cosgrove Preis“ an junge Autoren, die sich in einem Essay mit dem Thema auseinandersetzen.

Mehr Informationen unter: www.obsfin.ch

Teilnahmeinformationen & AGBs

Nach Eingang der verbindlichen Anmeldung sowie Ihrer Überweisung erhalten Sie eine Bestätigung und eine Quittung von uns. Mit der Anmeldung werden die folgenden Bedingungen anerkannt und sind Vertragsbestandteil:

Die Teilnahmegebühr ist inklusive Workshops, Lunchbuffet, Kaffeepausenverpflegung und Tagungsgetränken.

Frühbucher Ticket (bis 16. September 2012):

2-tägiger Kongress	CHF 250.-
Tagesticket: 25. oder 26. Oktober 2012	CHF 150.-

Normales Ticket (ab 17. September 2012):

2-tägiger Kongress	CHF 300.-
Tagesticket: 25. oder 26. Oktober 2012	CHF 180.-

Studierende erhalten bei einem Selbstkostenbeitrag (Catering) von CHF 50.- freien Eintritt zur Veranstaltung (bei Vorlage des Ausweises).

Rücktrittsbedingungen:

Jede Stornierung muss schriftlich erfolgen. Bei Rücktritt vor dem 11. Oktober 2012 werden Stornierungsgebühren in der Höhe von CHF 9.50 zuzüglich 5.9% der Teilnahmegebühr erhoben. Ab dem 11. Oktober 2012 müssen wir 50% der Kongress-Gebühr einbehalten. Sollten Sie nach verbindlicher Anmeldung trotzdem am Kongresstag verhindert sein, werden die Teilnehmergebühren und obligatorischen Kosten in voller Höhe erhoben.

Fotorechte:

Sie erklären sich damit einverstanden, dass am Kongress fotografiert wird und die Fotos für Beiträge im Internet oder in Print-Medien genutzt werden.

Veranstaltungsort:

HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich, Lagerstrasse 5, CH-8021 Zürich

Veranstaltungszeiten:

Donnerstag, 25. Oktober 2012, 09:15-20:00
Freitag, 26. Oktober 2012, 09:00-18:00

Organisation:

Deutsche Gesellschaft für finanzpsychologische und finanzethische
Forschung e. V. (DGFFF)
Dr. Christoph Weber-Berg
Lagerstrasse 5
CH-8021 Zürich

Kontakt und Informationen:

Dr. Christoph Weber-Berg
Tel: +41 43 322 18 40, Fax: +41 43 322 26 01
E-Mail: info@finanzethik-kongress.de

Anmeldung

Unter folgendem Link können Sie sich für den Finanzethik-Kongress 2012 „Vertrauen und Verantwortung im Finanzsystem“ anmelden:
www.finanzethik-kongress.de/de/anmeldung

Workshop 11:

Regulierung und Implementierung von Standards in einem sich rasch verändernden Umfeld

Dr. Reinhard Hannak, UBS;

Prof. Dr. Markus Huppenbauer, Universität Zürich; Dr. Christian Leitz, UBS

Workshop 12:

Honesty in Business Decisions

Dr. Robert W. Kuipers, PricewaterhouseCoopers;

PD Dr. Carmen Tanner, Universität Zürich;

Prof. Dr. Alexander F. Wagner, Universität Zürich

Workshop 13:

Buchvernissage des Zentrums für Religion, Wirtschaft und Politik der Universität Zürich, Basel und Luzern

Fellow-Gruppe Kollegperiode 2010/2011,

Thema „Risiko, Schuld und Vertrauen“

Workshop 21:

Vertrauen und Verantwortung in Beziehungen des Finanzsystems

Prof. Dr. Dr. Sabine Meck, Steinbeis-Hochschule Berlin;

Lydia Westrup, Freie Wirtschaftsjournalistin

Workshop 22:

Socially Responsible Investments – Challenges and Next Steps

Dr. Timo Busch, Eidgenössische Technische Hochschule Zürich;

Sabine Döbeli, FNG; Dr. Annette Krauss, Universität Zürich

Workshop 23:

Finanzinnovationen aus ethischer und finanzökonomischer Sicht: Neue Forschungsarbeiten zu Problemen der Finanzethik

Prof. Dr. Markus Huppenbauer, Universität Zürich;

Emilio Marti, Universität Zürich; Anna Zuber, Universität Zürich

Workshop 31:

Can We Trust Prices in Finance

Prof. Dr. Paul H. Dembinski, Observatoire de la Finance, Genève;

Andrew Cornford, Observatoire de la Finance, Genève;

François-Marie Monnet, ItaConsult GmbH

Workshop 32:

EBEN Switzerland Annual General Meeting

Prof. Dr. Dr. Peter Seele, Universität Lugano

Workshop 33:

Vertrauen und Verantwortung in der Immobilienwirtschaft

Thomas Ehrich, BRES Berlin Real Estate Solutions;

Dr. Peter Ilg, HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich;

Andreas Segal, GSW Immobilien AG

Tagungsort & Anfahrt

Tagungsort

Die HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich ist Teil der Zürcher Fachhochschule. Gegründet wurde sie 1986 als berufs begleitende HWV Zürich durch den KV Schweiz und die Stiftung Juventus-Schulen Zürich. Mit über 2'000 Studierenden und rund 400 Dozierenden ist die HWZ die grösste ausschliesslich berufs begleitende Hochschule im Bereich Wirtschaft der Schweiz. Sie weist ein einzigartiges Angebot an Studiengängen in den Fachbereichen Betriebsökonomie, Wirtschaftsinformatik und Kommunikation auf Bachelor- und Master-Stufe sowie eine Möglichkeit zum Doktorat auf. Das moderne Hochschulgebäude liegt direkt beim HB Zürich.

Mehr Informationen unter: www.fh-hwz.ch

Anfahrt

Der Kongress findet in der Nähe des Hauptbahnhofs an der Lagerstrasse 5, 8021 Zürich statt.

Mit dem Zug

Sie erreichen die HWZ in 5 Minuten vom Hauptbahnhof Zürich. Folgen Sie der Ausschilderung Gleis 53/54 und verlassen Sie den Hauptbahnhof Richtung Kasernenstrasse.

Mit dem Flugzeug

Vom Flughafen Zürich gelangen Sie in ca. 15 Minuten mit dem Zug zum Hauptbahnhof Zürich.

Mit dem Auto

Durch die zentrale Lage innerhalb der Stadt sind Parkmöglichkeiten rar und kostspielig. In der Nähe befinden sich die Parkhäuser: City Parking, Jelmoli und Globus.

